

Erklärung des Bundesverbandes Deutscher Wasserkraftwerke e.V. (BDW) zu den Schreiben des Präsidenten der Arbeitsgemeinschaft Wasserkraftwerke Baden-Württemberg e.V., Manfred Lüttke vom Juli 2008

Manfred Lüttke, Rheinstetten, hat mit Schreiben vom 20.07.2008 als Präsident der Arbeitsgemeinschaft Wasserkraftwerke Baden-Württemberg e.V. (AWK BW), zugleich für die "Arbeitsgemeinschaften Wasserkraftwerke in Deutschland (AWKD)" unter dem Logo des BDW ein 43-seitiges Konglomerat von Schreiben und Anlagen unverlangt an eine nicht näher bestimmbare Zahl von Verbänden und weitere

Adressaten verschickt.

Die Papiere haben teilweise den Charakter von Pamphleten und enthalten persönliche Angriffe gegenüber

Präsidiums- und Vorstandsmitgliedern des BDW und des Bundesverbandes Erneuerbare Energie e.V. (BEE). Im übrigen werden Personen, die mit den Verbänden nichts zu tun haben, verunglimpft und diffamiert.

Der BDW stellt hierzu fest:

1. Die Äußerungen in den o.g. Schreiben werden vom BDW ausdrücklich mißbilligt und scharf verurteilt.

Die Mißbilligung erfolgte einhellig durch Beschluß der BDW-Mitgliederversammlung in Nürnberg am 24.07.2008.

Die gesamte Versammlung nimmt die Lüttke-Schreiben mißbilligend zur Kenntnis und distanziert sich ausdrücklich davon; insbesondere distanziert sich der BDW von den Äußerungen Lüttkes (die das Ziel haben, den BDW Ehrenpräsidenten Zeller, der das Zitat Bonhoeffers gebraucht hat, zu diffamieren) zu dem Wider-

standskämpfer Dietrich Bonhoeffer, den er als "ganz gewöhnlichen Landesverräter" bezeichnet und dessen Ermordung er für folgerichtig hält.

In diesem Zusammenhang wurden Strafanträge bei der Staatsanwaltschaft Karlsruhe gestellt, die derzeit noch ermittelt (Aktenzeichen: 260 Js 28899/08).

Es wird klargestellt, daß entgegen dem Eindruck, der durch Verwendung des BDW-Logos erweckt wird, keinerlei Verbindungen mit unserem Bundesverband bestehen.

2. Die baden-württembergische Arbeitsgemeinschaft ist wie bekannt am 15.09.2006 wegen unterschiedlicher Auffassung über die Verbandspolitik (Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Erneuerbare Energie e.V.

(BEE) aus dem BDW ausgetreten und unterhält seither keine Verbindungen mehr zu übergeordneten Dach- und Spitzenverbänden der Erneuerbaren Energie in Deutschland und Europa.

3. Das Logo des BDW ist markenzeichenrechtlich geschützt und darf ausschließlich von Mitgliedsverbänden

des BDW geführt werden.

Die Nutzung des Logos durch die Arbeitsgemeinschaft Wasserkraftwerke Baden-Württemberg e.V. bzw.

der "AWKD" auf Briefbögen, Visitenkarten und auf deren Internetseiten ist daher unrechtmäßig.

Der BDW hat den unrechtmäßigen Nutzern die Weiterverwendung bereits vor einiger Zeit untersagt, Ein Löschungsantrag der AWK BW wurde vom Deutschen Marken- und Patentamt am 24.06.2008 zurückgewiesen.

4. Die "AWKD" tritt ohne rechtliche und sachliche Legitimation auf.
Der nach eigenen Angaben "lose Zusammenschluß von Verbänden" besitzt weder Rechtsfähigkeit noch Satzung und ist u.E. bei Bundesbehörden nicht akkreditiert.
Anscheinend agiert dort ausschließlich M. Lüttke ohne die Mitwirkung weiterer Verbände aus dem Wasserkraftbereich.

BUNDESVERBAND DEUTSCHER WASSERKRAFTWERKE E.V.

**Karl Heinz Römer
Präsident**